



1932 Zwangsversteigerung des Grundstücks des Arthur Mahn, Gastwirt und Schlachtermeister in Wewelsfleth

Amtliche Schreiben des Amtsgerichts Wilster auf Faltbrief *)

*) Faltbriefe bestanden aus einem zumeist mehrfach auf Briefformat gefalteten beschriebenen Briefbogen aus zumeist aus Gründen der Gewichtsreduzierung dünnem Papier. Sie enthielten innen den Briefftext und außen die Anschrift des Empfängers. Auf der Rückseite war die Faltung zumeist versiegelt.



Brief 1: Mit unter dem 07. November 1932 datierten Faltbrief des Amtsgericht Wilster, gerichtet an die Aktiengesellschaft Fa. Bavaria- und St. Pauli Brauerei in Altona, wird dieser der auf den 22. November 1932 festgesetzte Versteigerungstermin mitgeteilt



Brief 2: Mit unter dem 24. Oktober 1934 datierten Faltbrief des Amtsgericht Wilster, gerichtet an die Aktiengesellschaft Fa. Bavaria- und St. Pauli Brauerei in Hamburg-Altona, wird dieser der Eigentumsübergang an den Kaufmann Willam Böttger, Glückstadt, gemäß Zuschlagsbeschuß vom 24. Juli 1934 zur Kenntnis gebracht.



Brief 1:

12/31.

Ausfertigung.

In dem Verfahren zum Zwecke der Zwangsversteigerung der in Wewelsfleth belegenen, im Grundbuche von

Wewelsfleth Band II Blatt 71 und Band II Blatt 87 auf den Namen des Schlachters und Gastwirts bzw. Schlachtermeisters Arthur Mann in Wewelsfleth eingetragenen Grundstücke erfolgt in dem auf den 22. November 1932 bestimmten Versteigerungstermine nach den bis zum 11. Oktober 1932 einschliesslich dem Schuldner zugestellten Beschlüssen über die Anordnung der Zwangsversteigerung und die Zulassung des Beitritts

die Versteigerung

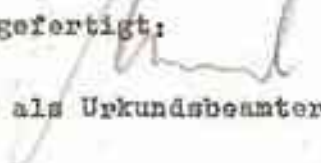
1. auf Antrag der Landesbank der Provinz Schleswig Holstein in Kiel, Wall 1, wegen eines im Grundbuch in Abteilung III unter Nr. 11 bzw. 12 eingetragenen Anspruchs von 273,72 RM Zinsen und Nebenleistungen,
2. auf Antrag derselben Gläubigerin wegen eines im Grundbuch in Abt. III Nr. 11 bzw. 12 eingetragenen Anspruchs von 112,09 RM. Zinsen und Nebenleistungen,
3. auf Antrag derselben Gläubigerin wegen eines im Grundbuch in Abt. III Nr. 11 bzw. 12 eingetragenen Anspruchs von 112,09 RM Zinsen und Nebenleistungen,
4. auf Antrag derselben Gläubigerin wegen eines im Grundbuch in Abt. III Nr. 11 bzw. 12 eingetragenen Anspruchs von 112,09 RM Zinsen und Nebenleistungen.

Wilster, den 7. November 1932.

Das Amtsgericht.

gez. Ranniger.

Ausgefertigt:

, Justizangestellter
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle.

